
ANDRÉ SCHMITZ

KURZBIOGRAPHIE

André Schmitz wurde 1957 in Oberhausen geboren. Er schloss sein 1. Juristisches Staatsexamen 1984 in Köln ab und beendete sein Referendariat 1988 mit dem 2. Juristischen Staatsexamen in Hamburg. Seine berufliche Laufbahn begann als persönlicher Referent des Zweiten Bürgermeisters und Kultursenators von Hamburg, Prof. Dr. Ingo von Münch. 1992 wurde André Schmitz Verwaltungsdirektor der Volksbühne Berlin, 1997 Geschäftsführender Direktor der Deutschen Oper Berlin und ab Dezember 2000 zugleich deren kommissarischer Intendant. 2001 wurde er Chef der Senatskanzlei des Landes Berlin, von 2006 bis 2014 war er Staatssekretär für Kultur in Berlin. André Schmitz engagiert sich ehrenamtlich als Vorstandsvorsitzender der Schwarzkopf-Stiftung und stellt die Erinnerungskultur und die Europäische Einigung ins Zentrum seines beruflichen und privaten Engagements. 2014 wurde er als europäischer Kulturmanager des Jahres ausgezeichnet.

BERUFLICHE TÄTIGKEIT

STAATSSSEKRETÄR FÜR KULTUR IN BERLIN;

Berlin, 2006 – 2014

STAATSSSEKRETÄR UND CHEF DER STAATSKANZLEI DES LANDES BERLIN;

Berlin, 2001 – 2006

GESCHÄFTSFÜHRENDER DIREKTOR DER DEUTSCHEN OPER BERLIN, AB DEZEMBER
2000 GLEICHZEITIGER KOMMISSARISCHER INTENDANT DER DEUTSCHEN OPER
BERLIN;

Berlin, 1997 – 2001

VERWALTUNGSDIREKTOR DER VOLKSBÜHNE BERLIN;

Berlin, 1992 – 1997

VERWALTUNGSDIREKTOR DES STADTTHEATERS HILDESHEIM;

Hildesheim, 1990 – 1992

PERSÖNLICHER REFERENT DES 2. BÜRGERMEISTERS UND KULTURSENATORS,
PROF. DR. INGO VON MÜNCH

Hamburg, 1988 – 1990

AUSBILDUNG

UNIVERSITÄT HAMBURG – 2. JURISTISCHES STAATSEXAMEN 1988

UNIVERSITÄT KÖLN – 1. JURISTISCHES STAATSEXAMEN 1984

EHRENÄMTER

EINE AUSWAHL AN EHRENÄMTERN UND FREIWILLIGEN ENGAGEMENTS

Vorstandsvorsitzender der Schwarzkopf-Stiftung Junges Europa

Vorstandsvorsitzender der Mendelssohn-Gesellschaft

Vorsitzender der Freunde der Staatsbibliothek zu Berlin – Stiftung Preußischer Kulturbesitz

Kuratoriumsmitglied Stiftung Humboldt Forum im Berliner Schloss

Kuratoriumsmitglied der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung

Kuratoriumsmitglied der Stiftung Schloss Neuhardenberg – Sparkassen-Kulturfonds des
Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes

Vorstand der Georg-Kolbe Stiftung

Mitglied des Stiftungsbeirates der Cornelsen Kulturstiftung

Vorsitzender des Förderkreises der Deutschen Oper Berlin e.V.

Vorsitzender der Freunde des Berliner Ensembles

Vorstandsmitglied des Kuratoriums der Berliner-Dom-Stiftung

Mitglied – Jerusalem Foundation Deutschland e.V.

Vorstandsmitglied der Inge Deutschkron Stiftung

Beiratsmitglied der Jewish Voice From Germany

Mitglied des Stiftungsrates der Stiftung Stadtmuseum Berlin

Beiratsmitglied der Ehrhardt-Bödecker-Stiftung – Brandenburg-Preußen Museum Wustrau

Sprecher des Beratungskreises Kultur zum Reformationsjubiläum in Wittenberg 2017

Kuratoriumsmitglied der Rundfunk Orchester und Chöre GmbH

Vorstandsmitglied der Stiftung Königliche Porzellan-Manufaktur Berlin

Vorstandsmitglied der Humboldt-Universität Gesellschaft

Kuratoriumsmitglied des Vereins Deutschland-Russland. Die neue Generation e. V.

Kuratoriumsmitglied der Bürgerstiftung Berlin

Kuratoriumsmitglied des Gustav Heinemann Bürgerpreises der SPD

Stellvertretender Vorsitzender der Freunde der Schlesische 27 e.V.

Vorstandsvorsitzender der Bürgerstiftung GutsPark Neukladow

Vorstandsvorsitzender des Fördervereins der Blindenwerkstatt Otto Weidt

Vorstandsmitglied des Europäischen Freundeskreises des Julius-Stern-Instituts der Universität
der Künste Berlin

Vorstandsmitglied der Götz-Friedrich-Stiftung

Kuratoriumsmitglied der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit

WÜRDIGUNGEN

2014: Europäischer Kulturmanager des Jahres 2014 des Kulturmarken-Awards

2010: Heinz-Galinski-Preis der Heinz-Galinski-Stiftung der Jüdischen Gemeinde Berlin

2007: Ehrendoktorwürde des Rechts des Touro College in New York